



FEDERAZIONE

FISI Südtirol

# MONDAY RECAP

25. März 2024



Top informiert in die neue Woche!





## ZUCCHINI UND COSTA SIND IN RATSCHINGS BEIM MARLENE-CUP-FINALE NICHT ZU BIEGEN

Am Samstag ist der Marlene Cup 2023/24 in Ratschings mit einem Riesentorlauf zu Ende gegangen. In der Altersklasse U21 setzte sich Francesco Zucchini (ASV Prad), dem eine Zeit von 2.01,52 Minuten zu Buche stand. Das Podium komplettierten Adrian Pernstich (TZ Überetsch-Unterland/+0,44) und Lukas Sieder (RG Wipptal/+0,55). Bei den gleichaltrigen jungen Frauen feierte Virginia Costa (Gröden) den Tagessieg. Sie bewältigte die beiden Durchgänge in 2.07,50 und einer halben Sekunde Vorsprung auf die Riffianerin Bianca Gufler. Ellis Pellizzari (ebenfalls Gröden) wurde Dritte.

Der Sieger der Jahrgänge 2006-2007 heißt hingegen David Castlunger. Der Rennläufer vom Ski Team Alta Badia gewann in 2.02,92 Minuten vor dem Sarner Manuel Plieger (2.03,33) und Alex Silbernagl (Seiser Alm/2.03,66). Das Rennen der U18 weiblich entschied Castlungers Teamkollegin Rita Granruaz für sich, und zwar mit einer Zeit von 2.07,55. Leonie Girtler (2.08,53) und Eva Sophia Blasbichler (beide RG Wipptal/2.08,70) flankierten Granruaz bei der Siegerehrung.

## ZUCCHINI U21-ITALIENMEISTER IM RIESENTORLAUF

Sestriere war hingegen Schauplatz der U21-Italiemeisterschaften. Hier kürte sich **Francesco Zucchini** am Donnerstag zum Italienmeister im Riesentorlauf. Mit Laufbestzeit in der Entscheidung machte er elf Positionen gut und gewann am Ende Gold. Außerdem entschied er auch die Wertung für den Gran Premio Italia Dicoflor für sich. Im Slalom, der einen Tag später zur Austragung kam, wurde Zucchini Vize-Italiemeister, setzte sich aber in der Gran Premio Italia Wertung durch. In der U18-Wertung (Gran Premio Italia) ging der Sieg an **Jonas Feichter**.

Auch bei den U18-Rennläuferinnen gab es in der vergangenen Woche Erfolge im Rahmen der Gran Premio Italia Serie. **Eva Sophia Blasbichler** (RG Wipptal) belegte in einem Slalom in Bardonecchia den zweiten Rang, während **Nora Pernstich** (TZ Überetsch-Unterland) das Rennen an dritter Stelle beendete.

Emanuel Lamp gewann am Freitag in Ratschings am Vortag des Marlene Cup Rennens außerdem einen weiteren Riesentorlauf bei den Männern, während **Hanna Bachmann** (Tramin) bei den jungen Frauen Bestzeit erzielte.



## VIELE MEDAILLEN BEI DEN ITALIENMEISTERSCHAFTEN IN ANDALO

Die Wettkampfwoche hatte am Dienstag mit einem Sieg von Emanuel Lamp bei einem von zwei FIS Super-Gs in Bardonecchia begonnen. Der Landeskaderathlet vom ASC Gsiesertal entschied selbstredend auch die Gran-Premio-Italia-Dicoflor-Wertung für sich. Am selben Tag stand in Andalo auch der erste Wettkampftag der Italienmeisterschaften der Altersklassen U16 und U14 auf dem Programm. Für Südtirols Nachwuchs schauten am ersten Wettkampftag auch gleich drei Medaillen heraus. In der U16 kürte sich der Grödner **Christian Kostner** in Andalo U16-Italienmeister im Riesentorlauf, während die Rittnerin **Victoria Klotz** bei den gleichaltrigen jungen Frauen die Silbermedaille gewann. In der Altersklasse U14 belegte **Francesca Miribung** (Ski Team Alta Badia) im Super-G ebenfalls den zweiten Rang.

24 Stunden später wurde **Pascal Kostner** (Gröden) Vize-Italienmeister im Riesentorlauf in der Altersklasse U14, während bei den gleichaltrigen Mädchen **Amy Happacher** (Drei Zinnen) den dritten Rang belegte. Am Donnerstag wurde Happacher Slalom-Italienmeisterin und gewann auch in der Alpinen Kombination Gold. Zu Ende gingen die Titelkämpfe im Trentino am Freitag mit einem Südtiroler Doppelsieg im Slalom in der U16 der Frauen durch **Arianna Putzer** (Gröden/1.) und **Victoria Klotz** (Ritten Sport/2.), die sich in derselben Reihenfolge auch in der Alpinen Kombination Gold und Silber krallten. Im Skicross der U14 wurde **Carmen Gschliesser** (RG Wipptal) schließlich Dritte und heimste somit eine weitere Medaille für Südtirol ein.



## VSS/RAIFFEISEN KINDERSKI-LMS IN SAND IN TAUFERS

Wiederum rund 700 Kinder haben in diesem Jahr an der VSS/Raiffeisen Kinderski-Landesmeisterschaft teilgenommen. Bei der zweitägigen Veranstaltung konnten die Kinder im Skigebiet Speikboden in Sand in Taufers ihr Können im Riesenslalom zeigen.

Bei strahlendem Sonnenschein konnten die rund 330 Kinder der Kategorien Baby 1 (JG 2015) und Cuccioli 1 (JG 2013) am Samstag, den 23. März die Abfahrt genießen. Am 24. März starteten die Kinder der Kategorien Baby 2 (JG 2014) und Cuccioli 2 (JG 2012) bei leichtem Schneefall. „Trotz einiger wetterbedingten Ausfälle bei den VSS/Raiffeisen Kinderskirennen, konnten wir alle das große Finale genießen und mit Spannung verfolgen“, so der Obmann des VSS, Paul Romen. Um auch die 33. Auflage der VSS/Raiffeisen Kinderski-Landesmeisterschaft altersgerecht zu gestalten, gab es unterschiedliche Abfahrtspisten für die beiden Kate-



gorien. Baby 1 und 2 hatten die Tore auf der Glückspiste gesteckt, während die fast 350 Starter der Cuccioli 1 und 2 das Rennen auf der Zirmpiste austrugen.

DIE ERGEBNISSE:

### **Baby**

Linn Spiess (ASC Sarntal)

Andy Erlacher (ASC St. Vigil)

### **Cuccioli 1**

Ronja Hernegger (SSV Taufers)

Matthias Ambach Mussner (SC Gröden)

### **Baby 2**

Silvia Mair (ASV TZ Jochtal)

Jakob Pixner (ASC Passeier)

### **Cuccioli 2**

Eva Sagmeister (ASV Vinschger Oberland)

Robin Keldner (SC Gröden)

Als bester Verein wurde, wie bereits in den Jahren 2022 und 2023, auch heuer wieder der SC Gröden ausgezeichnet.



## **MASTERS KÜREN IHRE LANDESMEISTER**

Im Ultental und genauer gesagt auf der Kircheler-Piste ging am Samstag der Raiffeisen Südtirol Cup der Master zu Ende. Zur Austragung kamen zwei Rennen, von denen eines als Landesmeisterschaft gewertet wurde. Knapp 70 Athletinnen und Athleten waren in der Heimat von Dominik Paris im Einsatz. Die einzelnen Kategoriesieger im Überblick:

### **Finale Master, Frauen**

Master C9: Marta Ciatti (Meran/57,10)

Master C8: Helga Runggaldier (Gitschberg/56,41)

Master C7: Cinzia Valt (Welschnofen/48,82)

Master C3: Helene Mittersteiner (Meran/50,59)

Allg. Klasse: Sarah Leitner (ASV Skt Valente/45,13)

### **Finale Master, Männer**

Master B12: Albert Tschager (Kaltern/1.00,64)

Master B11: Josef Alois Gallmetzer (Meran/55,69)

Master B10: Franz Berger (Bruneck/49,66)

Master B9: Friedrich Raffener (Welschnofen/48,71)

Master B8: Hermann Oberlechner (Taufers/48,60)

Master B7: Alfred Eisendle (Wipptal/46,61)

Master A6: Reinhard Leitner (ASV Skt Valente/45,23)

Master A5: Roland Kofler (Sarntal/44,54)

Master A4: Günther Stockner (Feldthurns/44,37)

Master A3: Dietmar Plankl (Klausen/49,90)

Allg. Klasse: Simon Stangl (St. Pankraz/43,50)

### **Landesmeisterschaft, Frauen**

Master C9: Marta Ciatti (Meran/56,72)

Master C8: Helga Runggaldier (Gitschberg/56,54)

Master C7: Cinzia Valt (Welschnofen/48,29)

Master C3: Helene Mittersteiner (Meran/50,01)

Allg. Klasse: Sarah Leitner (ASV Skt Valente/45,60)

### **Finale Master, Männer**

Master B12: Albert Tschager (Kaltern/1.00,25)

Master B11: Walter Prugger (Bruneck/55,26)

Master B10: Franz Berger (Bruneck/49,34)

Master B9: Friedrich Raffener (Welschnofen/48,66)

Master B8: Hermann Oberlechner (Taufers/47,79)

Master B7: Valentin Kröll (Schenna/46,23)

Master A6: Reinhard Leitner (ASV Skt Valente/44,63)

Master A5: Roland Kofler (Sarntal/44,99)

Master A4: Günther Stockner (Feldthurns/44,36)

Master A3: Dietmar Plankl (Klausen/49,37)

Allg. Klasse: Raffael Trafoier (Ulten/44,24)





# BIATHLON

## ITALIENMEISTERSCHAFTEN ANTHOLZ

In Antholz gingen die Italienmeisterschaften im Massenstart für alle Kategorien, sowie der Mixed-Staffeln (U22, U19, U17) und im Sprint (allgemeine Klasse) über die Bühne. In der allgemeinen Altersklasse wurde die Antholzerin Rebecca Passler (Sportgruppe Carabinieri) Italienmeisterin im Massenstart. In der Kategorie U19 durfte sich Hannes Bacher (Carabinieri) über die Bronzemedaille freuen. Gleich drei Medaillen gab es für Skijäger der U17: Julian Huber (Antholz) und Jonas Tscholl (Martell) holten Silber, bzw. Bronze und bei den gleichaltrigen jungen Frauen heimste die Grödnerin Tanja Wanker die Silbermedaille ein.

Im Sprint am Sonntag doppelte Passler ihren Erfolg vom Vortag und holte neuerlich Gold, während bei den Männern Routinier Lukas Hofer zuschlug. Am Vortag hatte sich der Montaler noch mit Rang vier im Massenstart zufrieden geben müssen. Südtirol gewann in der Besetzung Thea Wanker, Tanja Wanker, Julian Huber und Jonas Tscholl Gold in der gemischten Staffel der Altersklasse U17. In der U22 ging der erste Platz ebenfalls an ein Südtiroler Quartett, bei dem Birgit Schölzhorn, Gaia Brunello, Felix Ratschiller und Christoph Pircher zum Einsatz kamen. Eva Hutter, Diletta Broll, Maximilian Leitgeb und Hannes Bacher gewannen in der U19 hingegen die Bronzemedaille.



# SNOWBOARD

Mit einer Medaille ging für Südtirols Snowboarder die Junioren-WM im österreichischen Lachtal zu Ende. Am letzten Wettkampftag gewann Mike Santuari (Welschnofen) an der Seite von Fabiana Fachin aus Valdentorno (sie startet für Burgstall) die Bronzemedaille. In den Einzelrennen blieb den heimischen Brettlrutschern Edelmetall verwehrt. Im Parallel-Riesentorlauf schied der Grödner Tommy Rabanser im Viertelfinale aus und wurde Sechster. Im Parallel-Slalom standen Santuari (4.) und Rabanser (5.) bei der Siegerehrung neben dem Stockerl. Bei den Frauen gab es in beiden Einzelnen kein Top-Ten-Ergebnis für eine Südtiroler Snowboarderin.





# LANGLAUF

## MARIE SCHWITZER STELLT IHR TALENT UNTER BEWEIS

Die Langläufer waren am Wochenende in Pragelato im Einsatz, wo nicht nur eine Etappe des Italienpokals ausgetragen wurde, sondern in einigen Rennen auch die Italienmeistertitel vergeben wurden. Los ging es am Freitag mit einem Sprint in der klassischen Technik, bei dem in der Altersklasse U18 die Sarnerin Marie Schwitzer (Sportgruppe der Carabinieri) vor Marta Bellotti (ASC Sesvenna) siegreich war. Bei den gleichaltrigen Burschen wurde Luca Pietroboni als bester Athlet des Südtiroler Landeskaders Fünfter. In der Kategorie U20 belegte die Gsieserin Romina Bachmann (Sportgruppe der Carabinieri) den dritten Rang, während Riccardo Foradori (Sesvenna) bei den gleichaltrigen Männern als Zweiter ins Ziel kam.

Der Samstag stand hingegen ganz im Zeichen der Staffelbewerbe, bei dem Südtirols junge Langläuferinnen in der Besetzung Marit Folie, Marta Bellotti und Marie Schwitzer den Italienmeistertitel einheimsen. Am Sonntag wurden die Titelnkämpfe hingegen mit einem Distanzrennen über 10 km in der freien Technik fortgesetzt. Hier darf der dritte Platz der Ridnaunerin Federica Sanfilippo im Damenrennen erwähnt werden, die ihre erfolgreiche Karriere als Biathletin und Langläuferin beendet. Zweite in der Altersklasse U23 wurde Sara Hutter aus Laas, die der Sportgruppe der Finanzwache angehört, während Ylvie Folie (Carabinieri) das Rennen der U23 mit der insgesamt zehnten Zeit an dritter Stelle beendete. Die U20 ermittelte in einem Massenstart in der freien Technik die Italienmeister. Bei den Frauen belegte Marit Folie als beste Südtirolerin den fünften Platz. Die noch jüngeren Athletinnen bestritten einen Massenstart über 15 km in der freien Technik. Hier gab es in der U18 einen Südtiroler Doppelsieg durch Marie Schwitzer (1.) und Marta Bellotti (2.). In der U20 wurde Marit Folie Fünfte.





# FREESTYLE SNOW

Die Freestyle Snowboarder konnten bei den Italienmeisterschaften, bzw. einer Etappe um den Italienpokal groß auftrumpfen.

So wurde Nicole Bazzanella (Seiser Alm) Italienmeisterin der Jahrgänge 2009-2010 im Big Air und belegte im Slopestyle den dritten Rang. Ihr Teamkollege Jan Fulterer gewann im Slopestyle ebenfalls die Bronzemedaille.

Den Wettkampf, der zum Italienpokal zählt, beendete Bazzanella im Slopestyle an erster Stelle. Bei den Jahrgängen 2004-2008 konnte Roberta Rossi (Olang) im Slopestyle einen Sieg einheimsen und wurde im Big Air Zweite.

Deren Teamkollege Samuel Brunner machte es genau umgekehrt: Er war im Big Air die Nummer eins und wurde im Slopestyle Zweiter.



# FREESTYLE SKI

## RAIFFEISEN SLOPESTYLE TOUR

Am Klausberg wurde indessen die Raiffeisen Slopestyle Tour fortgesetzt. Zwei Landeskader-Athleten waren hier am Start. Marian Brunner gewann mit dem Snowboard bei den Jahrgängen 2004-2008, während Elia Hofer auf den Skiern den fünften Rang belegte. Hofer sorgte auch für das beste Ergebnis aus Südtiroler Sicht bei einem FIS-Wettkampf in St. Anton, wo er ebenfalls Fünfter wurde. In die Top Ten schafften es auch Adrian Thöni (6.) und der Ex-Landeskader-Athlet Mattia Mersa (9.), sowie Fabio Pfeffer (10.). Der Saisonhöhepunkt steht für die Freestyler jedoch in dieser Woche an, wenn Maria Gasslitter, Samuel Pattis, Valentin Auer, Laurin Volgger, Liam Gamper, Ryo Scherlin und Felix Fulterer bei den FIS Slopestyle & Big Air Junioren-Weltmeisterschaften in Livigno am Start sein werden.



# UNSERE RENNEN DIESE WOCH



**CAMPIONATI ITALIANI ASSOLUTI  
SUPER G WOMEN**  
SARNTAL



**RAIFFEISENGRAND PRIX | LMS U16  
SLALOM GIGANTE**  
HAUNOLD | TRE CIME DOLOMITI

**CAMPIONATI ITALIANI ASSOLUTI  
DOWNHILL MEN**  
SARNTAL



**CAMPIONATI ITALIANI ASSOLUTI  
SUPER - G MEN**  
SARNTAL



**PODESTPLAETZE  
UNSERER  
ATHLETEN  
IM WELTCUP**



3

CLASSIFICATA

NICOL DELAGO

COPPA DEL MONDO • SCI ALPINO • SAALBACH





# DANKE AN UNSERE SPONSOREN

